

# Inhaltsverzeichnis

## Sitzungsdokumente

|                           |   |
|---------------------------|---|
| Tagesordnung -öffentlich- | 2 |
|---------------------------|---|

## Vorlagendokumente

|                                                                         |    |
|-------------------------------------------------------------------------|----|
| TOP Ö 5 Stellenplan Stadtentwässerung und Umweltanalytik Nürnberg (SUN) |    |
| Sitzungsvorlage SUN/043/2022                                            | 3  |
| Stellungnahme von Ref.I/II SUN/043/2022                                 | 7  |
| TOP Ö 6 Kanalsanierung Herzogstraße                                     |    |
| Sitzungsvorlage SUN/046/2022                                            | 8  |
| Erläuterungsbericht SUN/046/2022                                        | 11 |
| Übersichtslageplan SUN/046/2022                                         | 14 |
| Lageplan SUN/046/2022                                                   | 15 |

# TAGESORDNUNG

---

## Sitzung

Sitzung des Werkausschusses Stadtentwässerung und  
Umweltanalytik Nürnberg (SUN)



---

## Sitzungszeit

Donnerstag, 20.10.2022, 10:00 Uhr

---

## Sitzungsort

Rathaus, Fünferplatz 2, Großer Sitzungssaal

---

# TAGESORDNUNG

## Öffentliche Sitzung

- |                                                                                                                                                                                                                                  |                                         |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------|
| <b>5. Stellenplan Stadtentwässerung und Umweltanalytik Nürnberg (SUN)</b><br><b>Stellenplanänderung im technischen Bereich, Abteilung Umweltanalytik (SUN/U),</b><br><b>Sachgebiet Analytik (SUN/U-A)</b><br><br>Walther, Britta | <b>Beschluss</b><br><b>SUN/043/2022</b> |
| <b>6. Kanalsanierung Herzogstraße</b><br><b>Direkter Objektplan</b><br><br>Walther, Britta                                                                                                                                       | <b>Beschluss</b><br><b>SUN/046/2022</b> |
| <b>7. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 29.09.2022, öffentlicher Teil</b>                                                                                                                                            |                                         |

| Beratung                                                          | Datum      | Behandlung | Ziel      |
|-------------------------------------------------------------------|------------|------------|-----------|
| Werkausschuss Stadtentwässerung und Umweltanalytik Nürnberg (SUN) | 20.10.2022 | öffentlich | Beschluss |

**Betreff:**

**Stellenplan Stadtentwässerung und Umweltanalytik Nürnberg (SUN)  
Stellenplanänderung im technischen Bereich, Abteilung Umweltanalytik (SUN/U),  
Sachgebiet Analytik (SUN/U-A)**

**Anlagen:**

Stellungnahme von Ref. I/II

**Sachverhalt (kurz):**

Für die Stelle 800.5101 wurde von Ref. I/II CC der Stellenwert aufgrund der aktuellen Arbeitsplatzbeschreibung neu bewertet. Die Stellungnahme von Ref. I/II CC vom 30.08.2022 liegt als Anlage bei.

Der Beginn der Freistellungsphase (01.03.2023) der aktuellen Stelleninhaberin ist zum Anlass genommen worden, die Aufgaben innerhalb des technischen Werkbereichs von SUN/U umzuverteilen und besser zu organisieren. Aktuell laufen die Vorbereitungen zur Ausschreibung einer umfassenden Organisationsuntersuchung im Bereich (SUN/U).

Um den Betrieb der Umweltanalytik aufrecht erhalten zu können, ist eine zeitnahe Wiederbesetzung der Stelle mit angepassten Aufgabenbereich unumgänglich. Mit der dringend notwendigen Nachbesetzung der Stelle im laufenden Untersuchungsprozess soll durch den Stellenwert jedoch kein Faktum für eine künftige Organisationsstruktur geschaffen werden. Im Nachgang zur Organisationsuntersuchung soll das Stellenwertgefüge des Bereichs SUN/U nochmals grundsätzlich überprüft werden.

**1. Finanzielle Auswirkungen:**

- ☐ Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ weiter bei 2.)

- ☐ Nein (→ weiter bei 2.)

- ☒ Ja

☐ Kosten noch nicht bekannt

☒ Kosten bekannt

**Gesamtkosten**€ **Folgekosten** -8.797 € pro Jahr☒ dauerhaft ☐ nur für einen begrenzten Zeitraum

davon investiv

€ davon Sachkosten € pro Jahr

davon konsumtiv

€ davon Personalkosten -8.797 € pro Jahr

**Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?**

(mit Ref. I/II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. I/II / Stk in Kenntnis gesetzt)

☒ Ja☐ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

**2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:**☐ Nein (→ weiter bei 3.)☒ Ja☒ Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans☐ Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)☐ Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt**2b. Abstimmung mit DIP ist erfolgt** (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)☒ Ja☐ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

**3. Diversity-Relevanz:**☒ Nein☐ Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

Stellenwertüberprüfungen sind diversity-neutral zu betrachten.

**4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:**

☐ **RA** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)

☒ **PR-SUN**

☐☐

**Beschlussvorschlag:**

Der Werkausschuss beschließt die nachfolgende Stellenplanänderung im Sachgebiet Analytik (SUN/U-A).

Ref. I/II CC hat zugestimmt.

Die nachstehend genannte Änderung soll zum 01.03.2023 beschlossen werden:

| Stelle Nr.    | Stellenwert | Funktionsbezeichnung                   |
|---------------|-------------|----------------------------------------|
| alt: 800.5101 | E 15        | Abteilungsleiter/in                    |
| neu: 800.5101 | E 14        | Laborleitung, stv. Abteilungsleiter/in |

## Payne, Claudia

---

**Von:** Katolla, Thomas  
**Gesendet:** Dienstag, 30. August 2022 15:25  
**An:** Ehrensberger, Claudia; Fleischmann, Elke; Schimmer, Kerstin  
**Cc:** Betz, Kerstin; Dumbacher, Daniel; Nachtmann, Volker  
**Betreff:** STBEW 800.5101

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Aufgaben der Stelle Nr. 800.5101 wurden überprüft. Die Stelle ist mit Wirkung zum 01.03.2023 in EGr. 14 TVöD auszuweisen (Alternativwert BesGr. A14 BayBesG).

Wir bitten, die für die Stellenwertanpassung erforderlichen Beschlüsse des Werkausschusses einzuholen und anschließend Ref. I/II-CC zu übersenden.

Viele Grüße

-----  
**Thomas Katolla**

Stadt Nürnberg  
Referat für Finanzen, Personal und IT  
Competence Center Stellenbewertung  
Hauptmarkt 18, 90403 Nürnberg

Telefon +49 (0)911/231-30742  
E-Mail [thomas.katolla@stadt.nuernberg.de](mailto:thomas.katolla@stadt.nuernberg.de)  
Internet [www.nuernberg.de](http://www.nuernberg.de)




---

Umsatzsteueridentifikationsnummer (nach § 27 a UstG):  
DE 133 552 578

Die Zugangsvoraussetzungen für die elektronische Kommunikation mit der Stadt Nürnberg finden Sie unter [zugangseroeffnung.nuernberg.de](http://zugangseroeffnung.nuernberg.de)

Bitte beachten Sie, dass die Stadt Nürnberg E-Mails inkl. Dateianhängen nur bis zu einer Größe von 50 Megabyte (MB) entgegennimmt. Für umfangreichere Dateien nutzen Sie bitte unseren Datenaustauschservice unter [da.nuernberg.de](http://da.nuernberg.de).

Vielen Dank.

---

Bitte denken Sie an die Umwelt, bevor Sie diese E-Mail ausdrucken. Pro Blatt sparen Sie durchschnittlich 15 g Holz, 260 ml Wasser, 0,05 kWh Strom und 5 g CO<sub>2</sub>.

| Beratung                                                          | Datum      | Behandlung | Ziel      |
|-------------------------------------------------------------------|------------|------------|-----------|
| Werkausschuss Stadtentwässerung und Umweltanalytik Nürnberg (SUN) | 20.10.2022 | öffentlich | Beschluss |

**Betreff:**

Kanalsanierung Herzogstraße  
Direkter Objektplan

**Anlagen:**

Erläuterungsbericht  
Übersichtslageplan  
Lageplan

**Sachverhalt (kurz):**

Der Kanal in der Herzogstraße (Ei-Profil 700/1050) weist hydraulische Defizite, starke Undichtigkeiten und damit hohe Fremdwassereinträge auf.  
Der Kanal (Tiefenlage ca. 8 m) zwischen Bayernstraße und Hagedornstraße soll deshalb gegen einen Durchmesser DN 1000 Stb ausgetauscht werden.

Die Maßnahme umfasst im wesentlichen 239 m Kanal DN 1000 in offener Bauweise und 4 neu zu erstellende Schächte (geplante Bauzeit Juni 2024 bis August 2025).

**1. Finanzielle Auswirkungen:**

- ☐ Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ weiter bei 2.)

- ☐ Nein (→ weiter bei 2.)

- ☒ Ja

☐ Kosten noch nicht bekannt

☒ Kosten bekannt

|                            |             |                                               |                                                            |
|----------------------------|-------------|-----------------------------------------------|------------------------------------------------------------|
| <b><u>Gesamtkosten</u></b> | 5.855.000 € | <b><u>Folgekosten</u></b>                     | 237.200 € pro Jahr                                         |
|                            |             | <input checked="" type="checkbox"/> dauerhaft | <input type="checkbox"/> nur für einen begrenzten Zeitraum |
| davon investiv             | 5.855.000 € | davon Sachkosten                              | € pro Jahr                                                 |
| davon konsumtiv            | €           | davon Personalkosten                          | € pro Jahr                                                 |

**Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?**  
(mit Ref. I/II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt,  
ansonsten Ref. I/II / Stk in Kenntnis gesetzt)

- ☒ Ja  
☐ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

**2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:**

- ☒ Nein (→ weiter bei 3.)  
☐ Ja  
☐ Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans  
☐ Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)  
☐ Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

**2b. Abstimmung mit DIP ist erfolgt** (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

- ☐ Ja  
☐ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

**3. Diversity-Relevanz:**

- ☒ Nein  
☐ Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

Technisches Vorhaben der Abwasserableitung - ohne Auswirkungen auf unterschiedliche Personengruppen. Durch die Maßnahme sind keine Diversity-Aspekte betroffen.

**4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:**

- ☐ **RA** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)  
☐  
☐  
☐

**Beschlussvorschlag:**

Der Werkausschuss SUN beschließt den direkten Objektplan für die Maßnahme „Kanalerneuerung Herzogstraße“ vom 19.09.2022.

Die voraussichtlichen Kosten belaufen sich auf 5.855.000 Euro.

Die anfallenden Folgekosten betragen rund 237.200 Euro/Jahr.

## **Direkter Objektplan für die Baumaßnahme Kanalerneuerung Herzogstraße**

### **Erläuterungsbericht**

#### **Begründung der Maßnahme**

Im gesamten Gebiet um das Zeppelinfeld/Stadion wurden in den vergangenen Jahren Kanalsanierungsmaßnahmen in geschlossener Bauweise zur Abdichtung der bestehenden Kanäle durchgeführt. Hierdurch stieg der Grundwasserspiegel in diesem Gebiet stark an, weshalb in den Entwässerungskanälen der Herzogstraße (Baujahr 1928) starker Grundwassereindrang festgestellt wurde. Eine Sanierung dieser Undichtheiten kann aufgrund des starken Wasserdrucks mit den Technologien der geschlossenen Sanierung nicht mehr realisiert werden. Daher muss in diesem Bereich auf die klassische Kanalerneuerung in offener Bauweise zurückgegriffen werden.

Ein weiterer Aspekt, der gegen eine geschlossene Sanierung spricht, ist die hydraulische Auslastung des vorhandenen Entwässerungssystems. Daher soll das bestehende Ei-Profil 700/1050 durch einen Kreisquerschnitt DN 1000 analog des Vorflutkanals ersetzt werden. Hiermit wird eine hydraulische Entlastung des gesamten Gebiets um das Zeppelinfeld/Stadion erreicht.

#### **Technische Erläuterungen**

Das Gebiet um das Zeppelinfeld/Stadion wird im Mischsystem entwässert.

Die hydraulische Überrechnung vom 13.08.2020 ergab, dass eine Querschnittsreduzierung durch Renovierung des öffentlichen Abwasserkanales mittels Schlauchliners nicht mehr möglich ist. Daher wurde die Kanalerneuerung mit einem DN 1000 STB gewählt.

Die Erneuerung erfolgt aufgrund der naheliegenden Bebauung und vorhandener Spartenlagen in der alten Trasse in offener Bauweise. Die Schachtkammer M1 bleibt bestehen und wird an den ankommenden Kanal DN1000 angepasst. Die übrigen Schachtkammern aus Ortbeton werden in optimierter Lage erneuert. Der Übergang von Schachtunterteil zu Schachtfertigteil wird über den Grundwasserspiegel gezogen, um Wasserzutritt an Bauwerksfugen entgegenzuwirken. Höhenunterschiede ankommender Kanäle werden mit innenliegenden Unterstürzen aus Edelstahl überwunden.

#### **Umweltrelevante Gesichtspunkte**

##### Allgemeines:

Durch die Wiederherstellung der Funktionsfähigkeit schadhafter Abwasserkanäle und die Sicherstellung eines dichten Kanalnetzes wird eine geregelte Zuführung der Abwässer zu den Klärwerken ermöglicht. Somit wird ein aktiver Beitrag zum Grundwasser-, Gewässer- und Umweltschutz geleistet. Die Stadtentwässerung ist mit ihrem Entsorgungsauftrag in der Pflicht, die Lebensgrundlagen in Bezug auf Hygiene und Gesundheit ihrer Bürger sicher zu stellen.

##### Baugrund:

Bodenaufschlüsse wurden im Vorfeld auf Kontaminationen hin analytisch untersucht. Im Bereich des Baufelds ist mit kontaminierten Böden zu rechnen. Der Umgang mit diesen Böden ist in den Ausschreibungsunterlagen beschrieben.

Die Suche nach kriegsrelevanten Altlasten wird vor Beginn der Erdarbeiten durchgeführt.

#### Grundwasser:

Zur Durchführung der Kanalbauarbeiten werden Wasserhaltungsmaßnahmen erforderlich. Das anstehende Grundwasser wird mittels Baudrainagen und Pumpensämpfen (offene Wasserhaltung) sowie Brunnen (geschlossene Wasserhaltung) abgesenkt. Das geförderte Grundwasser wird in die Kanalisation eingeleitet. Aufgrund der Erkenntnisse aus der Untersuchung der Bodenaufschlüsse und der dringenden Vermutung des Vorhandenseins kontaminierter Böden wurde in der Planung eine Einleitung in ein Gewässer nicht favorisiert. Sollte sich während des Baus diese Möglichkeit aufzeigen, wird das Konzept zeitnah geändert.

#### Bautätigkeit:

Während der Baumaßnahme ist in einem gewissen Umfang mit Erschütterungen und Lärm zu rechnen. In diesem Zusammenhang wird vorab eine Information an die betroffenen Bürger ausgegeben. Durch die Bautätigkeit ist keine zusätzliche Kontamination des Untergrundes zu erwarten.

#### **Daten der Maßnahme**

|                                                             |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
|-------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Projektnummer:                                              | 95700.204                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
| Protokoll optischer Inspektion:                             | 2016, 2017                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
| Umfang der Baumaßnahme:                                     | Kanalerneuerung mit Schachtkammern:<br>DN 1000      239 m                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
| Geplantes Bauverfahren:                                     | Erneuerung in offener Bauweise                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
| Eigentumsverhältnisse:                                      | Städtischer Grund                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
| Öffentlich rechtliche Belange:                              | Hydraulische Details mit SUN/S-1/1 abgestimmt<br>Technische Details mit SUN/S-1/3 abgestimmt<br>Verkehrsführung mit SÖR und VAG abgestimmt<br>Veranstaltungen mit SÖR abgestimmt<br>Oberflächen mit SÖR abgestimmt<br>Umweltbelange gemäß Dauerbescheid                                                                                                                                                                            |
| Geplante Bauzeit:                                           | Juni 2024 – August 2025                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
| Abbruchkosten (sind in der Kostenanschlagssumme enthalten): | 20.000,00 €                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
| Kostenanschlagssumme:                                       | 5.855.000,00 €                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
| Geplante Finanzierung:                                      | Die Baumaßnahme ist im Wirtschaftsplan der Stadtentwässerung und Umweltanalytik Nürnberg 2021 - 2025 enthalten<br><br>Die Mittel für das laufende Wirtschaftsjahr sind durch Mittelumschichtungen innerhalb des Hauptansatzes gedeckt. Bei der jährlichen Fortschreibung des Wirtschaftsplans werden die tatsächlich erforderlichen Mittel der Folgejahre berücksichtigt.<br><br>Die Finanzierung der Maßnahme ist somit gesichert |

|                | Jahr       | Wirtschaftsplan<br>2021 - 2025 | erwarteter Mittelbedarf      |
|----------------|------------|--------------------------------|------------------------------|
|                | Vorjahre   | 80.000,00 €                    | 79.025,51 €                  |
|                | 2022       | 100.000,00 €                   | 178.342,81 €                 |
|                | 2023       | 1.420.000,00 €                 | 310.000,00 €                 |
|                | 2024       | 1.500.000,00 €                 | 2.895.800,00 €               |
|                | 2025       | 400.000,00 €                   | 2.283.045,00 €               |
|                | Folgejahre | - €                            | 108.786,68 €                 |
| <b>Gesamt:</b> |            | <b><u>3.500.000,00 €</u></b>   | <b><u>5.855.000,00 €</u></b> |

Wirtschaftlichkeits- und Folgekostenberechnung:

Abschreibung:

Erneuerung 1,80% x 5.855.000,00 € 105.390,00 €/a

kalkulatorische Zinsen

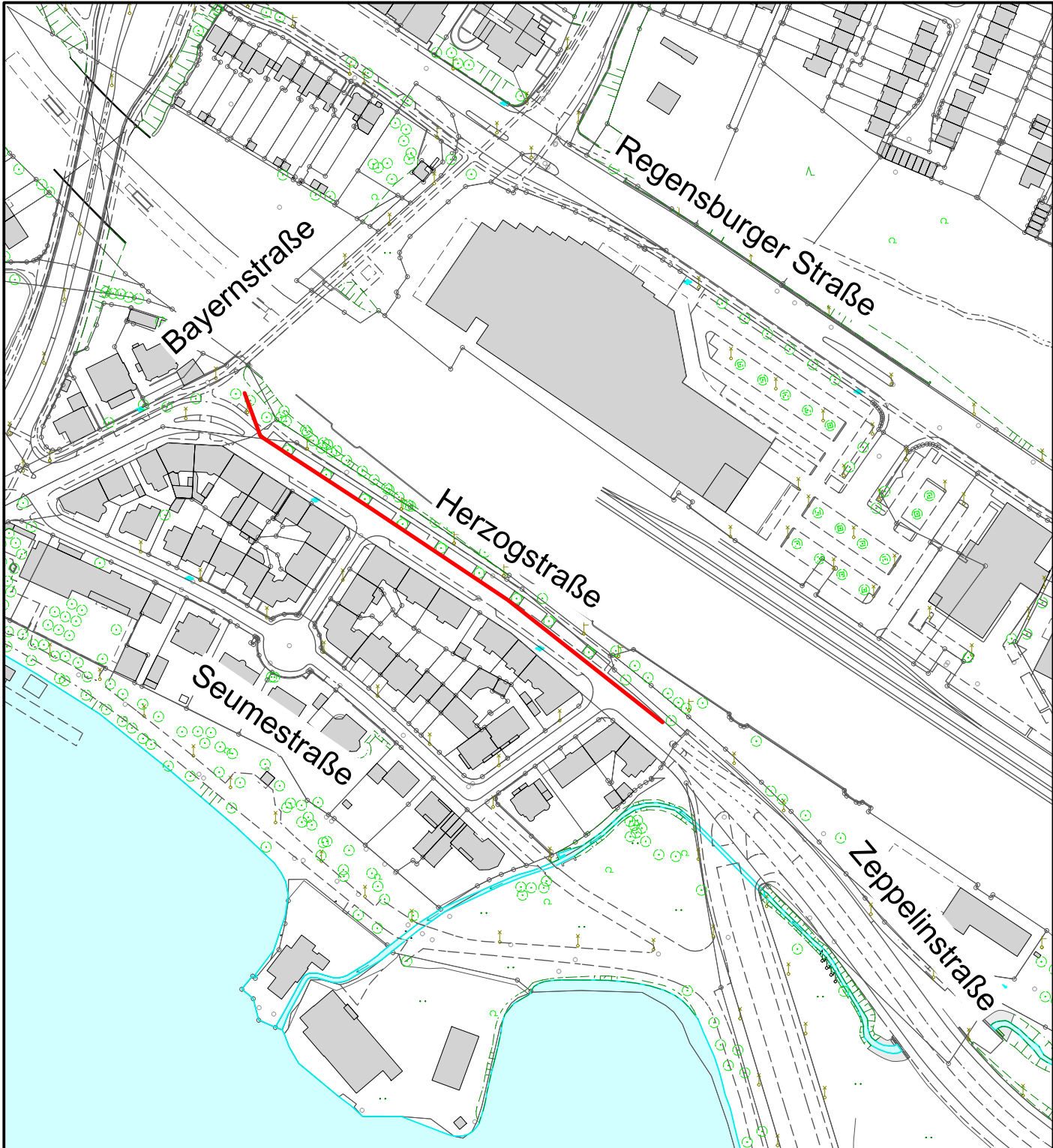
auf 50 % der Gesamtkosten 4,50% x 2.927.500,00 € = 131.737,50 €/a

**Gesamt :** **237.200,00 €/a**

Die künftig anfallenden Folgekosten betragen ca. **237.200 €/Jahr** und werden im Rahmen des kostendeckenden Wirtschaftsplanes der Stadtentwässerung ausgeglichen.

Nürnberg, 19.09.2022  
Stadtentwässerung und  
Umweltanalytik Nürnberg  
Abwasserableitung  
Kanalbau (SUN/S-1/2)  
i.A.

Pichert  
(14213)

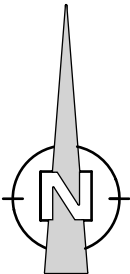


Legende:



Kanalerneuerung

Katasterblatt-Nr.: 243, 244  
Gemarkung: Gleißhammer



Stadtentwässerung  
und Umweltanalytik  
Nürnberg

Nürnberg, den 16.09.2022  
Werkbereich Stadtentwässerung  
Abwasserableitung  
Kanalbau  
i.A. **gez. Stöhr**

Plannummer:

**O- 1 . 0**  
Status Plan Nr. Änd.Nr.

Maßstab:

**M 1:2500**

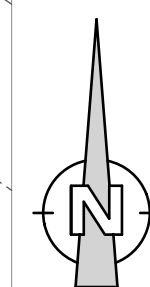
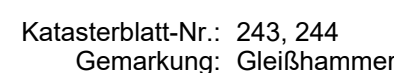
Plotdatum: 19.09.2022

Kanalerneuerung  
Herzogstraße

Lageplan  
Übersicht

bearbeitet Herr Pichert 0911 / 231 - 14213

Katasterdatenbestand; ATKIS: © Bayerische Vermessungsverwaltung  
Topographie; Kanaldaten; SÖR Wasserwirtschaft; Umweltdaten: © Stadt Nürnberg  
Orthophotos: © Aerowest GmbH/Google/Inc. ; © Aerowest 2009; © Landesamt für Vermessung und Geoinformation; © Stadt Nürnberg 2009, 2016, 2018, 2020  
Für rechtsverbindliche Auskünfte und zur Maßentnahme ist der Ausdruck nicht geeignet. Das Datum des Ausdrucks stellt nicht den Aktualitätsstand der dargestellten Information dar.



**Legende:**

- |  |                                                |  |                    |
|--|------------------------------------------------|--|--------------------|
|  | vorhandener Misch- oder Schmutzwasserkanal     |  |                    |
|  | vorhandener Regenwasserkanal (TS-Kanal)        |  |                    |
|  | vorhandener Privatkanal                        |  |                    |
|  | vorhandener Graben / Grabenverrohrung          |  |                    |
|  | aufgelassener Kanal                            |  |                    |
|  | geplanter Misch- oder Schmutzwasserkanal       |  |                    |
|  | Hydrant                                        |  |                    |
|  | Straßenablauf                                  |  |                    |
|  | zu erneuernder Schacht                         |  |                    |
|  | neu geplanter Schacht                          |  |                    |
|  | zu sanierender Schacht                         |  |                    |
|  | stiltzulegender bzw. abzubrechender Schacht    |  |                    |
|  | bestehender Schacht ohne Sanierung             |  |                    |
|  | GKB_Nxxx Großkernbohrung                       |  |                    |
|  | GWM_Nxxx Bohrung als Pegel ausgebaut           |  |                    |
|  | DPH_Nxxx Rammsondierung schwer                 |  |                    |
|  | Stützen rechts in Fließrichtung                |  |                    |
|  | Stützen im Scheitel in Fließrichtung           |  |                    |
|  | Stützen links in Fließrichtung                 |  |                    |
|  | Stützen an Kanal                               |  | Stützen an Schacht |
|  | nicht zu öffnender Stützen                     |  |                    |
|  | Straßenentwässerung (anzuschließender Stützen) |  |                    |
|  | Hausentwässerung (anzuschließender Stützen)    |  |                    |
|  | unbekannte Nutzung (anzuschließender Stützen)  |  |                    |



**Stadtentwässerung  
und Umweltanalytik  
Nürnberg**

Adolf-Braun-Straße 33  
90429 Nürnberg  
sun@stadt.nuernberg.de  
www.sun.nuernberg.de

# Kanalerneuerung Herzogstraße

|                    |          |
|--------------------|----------|
| Projektbezeichnung |          |
| O                  | 11.      |
| Status             | Plan Nr. |

|         |  |
|---------|--|
| Maßstab |  |
|---------|--|

## Lageplan mit Stützen

1:500

|               |              |
|---------------|--------------|
| Projektnummer | 95700.204/01 |
|---------------|--------------|

den 16.09.2022  
 Wasserung und Umweltanalytik Nürnberg  
 Fach Stadtentwässerung  
 Ableitung

gez. Stöhr

|                                       |                          |            |            |              |
|---------------------------------------|--------------------------|------------|------------|--------------|
| H/B = 590 / 970 (0.57m <sup>2</sup> ) | Herzogstraße Kanalerneue | Plotdatum: | 19.09.2022 | Allplan 2020 |
|---------------------------------------|--------------------------|------------|------------|--------------|